

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.08.2010

überarbeitet am: 18.08.2010

1 Bezeichnung des Stoffes/des Gemisches und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** DINITROL LI42
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Oberflächenschutz
- **Hersteller / Lieferant:**
EFTEC Ltd. Rhigos, Aberdare, Mid-Glamorgan CF44 9UE, United Kingdom
DINOL GmbH, Pyrmonterstr. 76, D-32676 Lügde
- **Auskunftgebender Bereich:**
Tel. +44(0)16 85 81 54 00 Q&E Plastics
John.Maxwell@eftecltd.co.uk
- **Notfallauskunft:** +44(0)16 85 81 54 00


2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** Entfällt.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.
Wirkt narkotisierend.
R 10 Entzündlich.
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- **Zusätzliche Angaben:**
Das Petrolnaphtha/ Petroleumdestillat/ Schmieröl erfüllt die Anforderungen, um als nicht krebserregend eingestuft zu werden zu können (< 0,1% Benzol < 3% (Gew./Gew.) DMSO-Extrakt (IP 346)).
Die Viskosität des Produkts ist >7cSt bei 40°C (oder mehr als 30 Sekunden mit ISO 3). Die Einstufung mit R65 (Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen) ist nicht erforderlich.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Korrosions- und Rostschutzmittel basierend auf Kohlenwasserstofflösung

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	 Xn; R 10-65-66	50-100%
EINECS: 265-150-3			

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.
- **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung entfernen. Haut mit Wasser und Seife reinigen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.08.2010

überarbeitet am: 18.08.2010

Handelsname: DINITROL L142

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **Nach Verschlucken:** Ärztlicher Behandlung zuführen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
 - Löschpulver
 - Schaum
 - Kohlendioxid
 - Wasserdampf
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Weitere Angaben:** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
 - Zündquellen fernhalten.
 - Für ausreichende Lüftung sorgen.
 - Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
 - Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
 - Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
 - Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
 - Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
 - Für ausreichende Lüftung sorgen.
 - Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
 - Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 - Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 - Behälter dicht geschlossen halten.
 - Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Maximale Lagertemperatur:** < 30°C
- **Minimale Lagertemperatur:** > 5°C

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.08.2010

überarbeitet am: 18.08.2010

Handelsname: DINITROL L142

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

MAK 1000 mg/m³

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

- **Handschuhmaterial**
Handschuhe aus PVC
Chloroprenkautschuk
Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Durchscheinend
Geruch:	Lösemittelartig

- **Zustandsänderung**
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich: 150°C

- **Flammpunkt:** 40°C (ISO 2719)

- **Zündtemperatur:** 240°C

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.08.2010

überarbeitet am: 18.08.2010

Handelsname: DINITROL L142

(Fortsetzung von Seite 3)

· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen:	
Untere:	0,6 Vol %
Obere:	7,0 Vol %
· Dampfdruck bei 20°C:	1,0 hPa
· Dichte bei 20°C:	0,77 g/cm ³
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
· Viskosität:	
Kinematisch:	50 s DIN 2
· Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	90,5 %
Festkörpergehalt:	9,5 %

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Zu vermeidende Stoffe:**
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

· **Akute Toxizität:**

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere		
Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 3000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4h	> 10 mg/l (Ratte)

· **Primäre Reizwirkung:**

· **an der Haut:**

Entfettet die Haut. Kann bei langem oder wiederholtem Kontakt Rötungen und in seltenen Fällen Ekzeme verursachen. In Verbindung mit schlechter Körperhygiene kann es zu Dermatitis, Ölakne oder anderen Hautveränderungen führen.

· **am Auge:** Bei längerer Exposition ist eine Augenreizung möglich.

· **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

· **Einatmen:**

Kann Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Müdigkeit und Unwohlsein verursachen. Bei hohen Konzentrationen können Beeinträchtigungen der Reaktionszeit und des Gedächtnisses sowie Bewußtlosigkeit eintreten. Langes oder wiederholtes Einatmen von hohen Konzentrationen kann zu bleibenden neurologischen Schäden führen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.08.2010

überarbeitet am: 18.08.2010

Handelsname: DINITROL L142

(Fortsetzung von Seite 4)

· Verschlucken:

Kann ähnliche Symptome wie beim Einatmen hervorrufen.

Kann bei Kontakt mit der Lunge - bei Erbrechen oder Ähnlichem - zu einer chemischen Lungenentzündung führen.

* 12 Umweltspezifische Angaben

· Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):· **Sonstige Hinweise:** Keine Angaben zu diesem Produkt vorhanden.**· Ökotoxische Wirkungen:**· **Bemerkung:** Keine Angaben zu diesem Produkt vorhanden.**· Weitere ökologische Hinweise:****· Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

* 13 Hinweise zur Entsorgung

· Produkt:**· Empfehlung:**

Gemäß den ortsbehördlichen Bestimmungen entsorgen.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

· Ungereinigte Verpackungen:· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

* 14 Angaben zum Transport

· Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):· **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe· **Kemler-Zahl:** 30· **UN-Nummer:** 1139· **Verpackungsgruppe:** III· **Gefahrzettel** 3· **Bezeichnung des Gutes:** 1139 SCHUTZANSTRICHLÖSUNG (nicht viskos)· **Begrenzte Menge (LQ)** LQ7· **Beförderungskategorie** 3· **Tunnelbeschränkungscode** D/E

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.08.2010

überarbeitet am: 18.08.2010

Handelsname: DINITROL L142

(Fortsetzung von Seite 5)

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 3
- **UN-Nummer:** 1139
- **Label** 3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **EMS-Nummer:** F-E,S-E
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** SCHUTZANSTRICHLÖSUNG (nicht viskos)

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



- **ICAO/IATA-Klasse:** 3
- **UN/ID-Nummer:** 1139
- **Label** 3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** SCHUTZANSTRICHLÖSUNG (nicht viskos)

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

· **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

· **R-Sätze:**

10 Entzündlich.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

43 Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

· **Nationale Vorschriften:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich

· **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	50-100

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· **EU-VOC:** 90,49 %

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.08.2010

überarbeitet am: 18.08.2010

Handelsname: DINITROL L142· **EU-VOC** 696,8 g/l

(Fortsetzung von Seite 6)

16 Sonstige Angaben

Die Information basiert auf dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und bezieht auf den Aggregatzustand des Produktes bei der Auslieferung. Sie ist für die Beschreibung unseres Produktes vom Standpunkt der Sicherheitsanforderungen ausgehend vorgesehen, aber nicht dafür bestimmt, einzelne spezielle Eigenschaften zu garantieren.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante R-Sätze**

10 Entzündlich.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Q&E Department· **Ansprechpartner:** J. Maxwell· * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE